

GEIST, SEELE & KÖRPER

nach Predigten

von

Andrew Wommack

Falls nicht anders vermerkt, sind alle Bibelzitate folgender Übersetzung entnommen: Elberfelder Bibel © 1985/1991/2006 SCM R.Brockhaus im SCM-Verlag GmbH und Co. KG, Witten

Geist, Seele & Körper

Veröffentlichung dieser Ausgabe für Andrew Wommack Ministries – Europe
ISBN 978-0-9554055-5-6
Copyright © 2007 by Andrew Wommack Ministries – Europe
P.O. Box 4392, Walsall WS1 9AR, England

3. Auflage 2009

Titel der englischen Originalausgabe:
Spirit, Soul & Body

Gedruckt in Ungarn. Alle Rechte vorbehalten nach dem Gesetz für internationales Copyright. Inhalt und/oder Umschlag dürfen weder im Ganzen noch auszugsweise ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Andrew Wommack Ministries – Europe in irgendeiner Form reproduziert werden.

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	v
Kapitel 1 Gottes Spiegel	1
Kapitel 2 Setz frei, was du schon hast	9
Kapitel 3 Erneuern, anerkennen und erleben	19
Kapitel 4 Die Realität – fleischlich oder geistlich?	24
Kapitel 5 Eins mit Jesus	32
Kapitel 6 Versiegelt	39
Kapitel 7 Ewige Erlösung	48
Kapitel 8 Standardfragen zum Evangelium	55
Kapitel 9 Einmal gerettet, immer gerettet oder von Neuem wiedergeboren	61
Kapitel 10 Empfangene Fülle	72
Kapitel 11 Gottes übernatürlicher Glaube	78
Kapitel 12 Gleich kostbarer Glaube	86
Kapitel 13 Dein Geist weiß alles	93
Kapitel 14 Den Sinn Christi freisetzen	99
Kapitel 15 Bevollmächtigung erforderlich	108
Kapitel 16 Geist gegen Fleisch	112
Kapitel 17 Das unmögliche Leben	122
Kapitel 18 Sei geistlich gesinnt	132
Kapitel 19 Zeit loszugehen	142
Jesus als deinen Erretter annehmen	149
Den Heiligen Geist empfangen	151
Weitere lieferbare Titel in Deutsch	153
Über den Autor	157

Einleitung

Am 23. März 1968 hatte ich eine übernatürliche Begegnung mit dem Herrn, die mein gesamtes Leben revolutionierte. Die nächsten viereinhalb Monate war ich Tag und Nacht von Gottes Liebe völlig überwältigt! Diese tiefe Erfahrung von Gottes Gegenwart machte mir ein normales Leben unmöglich. Meine Erwartungen an meine Beziehung zum Herrn und meine Hoffnungen auf das, was er alles durch mich tun würde, sprengten förmlich jeden Rahmen. Soweit es mich betraf, konnte Jesus alles tun!

Als sich dieses Gefühl jedoch schließlich legte, fühlte ich mich schlechter als jemals zuvor. Zwischen meiner inneren Erwartung und meiner täglichen Erfahrung lagen Welten! Die geistlichen Realitäten, die ich in meinem Herzen kannte, manifestierten sich einfach nicht mehr auf der physischen Erfahrungsebene. Ich sehnte mich danach, Gott wieder in derselben Weise zu erleben.

Während dieser Zeit wurde ich einberufen und nach Vietnam geschickt. Dort gab es Versuchungen im Überfluss! Ich schien der einzige Christ zu sein. Alle gaben sich den Drogen, dem Alkohol und den Prostituierten hin, die so leicht zu haben waren. Selbst der Bunker, in dem ich wohnte, war mit pornografischen Bildern tapeziert – Wände, Decken, überall! Obwohl dieser ständige Druck zu sündigen zeitweise unerträglich schien, weigerte ich mich nachzugeben.

Aus schierer Verzweiflung begann ich den Herrn zu suchen, indem ich bis zu sechzehn Stunden am Tag betete und die Bibel studierte. Die nagende innere Frustration motivierte mich, nach

einem Weg zu suchen, wie ich von da, wo ich war, dahin gelangen konnte, wovon ich in meinem Herzen wusste: Dort könnte ich sein. Ich wusste, Vietnam würde mich verändern, also dachte ich mir, dass es ebenso zum Guten sein könnte!

Gott begann meinen Sinn durch sein Wort zu erneuern. Und ich fing an, die gleiche göttliche Realität zu erfahren wie zuvor – dieses Mal jedoch nicht nur auf eine bloß physische, emotionale Weise. Der Herr offenbarte mir Wahrheiten, die mein Denken veränderten und seine Kraft in mir freisetzten. Freude und Begeisterung kehrten zurück, aber jetzt waren sie auf Erkenntnis aus dem Wort gegründet. Ich konnte mir Schriftstellen ins Gedächtnis zurückrufen und mich daran freuen, wann immer ich wollte. Auf diese Weise brachte das Wort Gottes in meinem Leben eine bleibende Stabilität hervor!

Das Verständnis von Geist, Seele und Körper war eine der ersten Offenbarungen, die ich durch das Studium der Bibel empfing. Es linderte nicht nur die Frustration und Verwirrung, die ich erlebte, sondern diente als Grundlage für fast alles, was der Herr mir seither gezeigt hat. Diese wichtigen Wahrheiten befreiten mich aus der Bindung falscher Gedankenmuster und befähigten mich, Gottes übernatürliche Kraft ständig zu erfahren. Ich persönlich kann nicht verstehen, wie jemand in seiner Beziehung zum Herrn wirklich wachsen kann, ohne diese grundlegende Offenbarung zu begreifen!

Auch heute bin ich noch genauso über dieses Verständnis von Geist, Seele und Körper begeistert, wie vor über fünfunddreißig Jahren, als Gott es mir erstmals gab. Tatsächlich habe ich gesehen, dass durch diese eine Lehre mehr Menschen freigesetzt worden sind, als durch nahezu alles andere, womit ich jemals gedient habe! Was du jetzt in deinen Händen hältst, hat das Potenzial, dein gesamtes Leben als Christ zu revolutionieren.

Kapitel 1

Gottes Spiegel

Er selbst aber, der Gott des Friedens, heilige euch völlig; und vollständig möge euer Geist und Seele und Leib untadelig bewahrt werden bei der Ankunft unseres Herrn Jesus Christus (1Thess 5,23; eigene Hervorhebung). Das Wort Gottes lehrt uns deutlich, dass wir Wesen sind, die aus drei Teilen bestehen. Dennoch setzen nur sehr wenige Christen dieses Verständnis von Geist, Seele und Körper in ihrem alltäglichen Leben praktisch um.

Die meisten Menschen glauben sogar, dass sie nur aus Körper und Seele bestehen. Sie verwechseln Seele und Geist miteinander, die für sie im Grunde ein und dasselbe sind. Auf der Ebene des Alltagslebens erkennen sie deshalb nur einen physischen und einen emotionalen, geistigen inneren Teil an (gewöhnlich „Persönlichkeit“ genannt).

Selbst *Strong's Wörterbuch* unterlässt es, alle drei Teile zu unterscheiden. Das griechische Wort für „Geist“ ist „pneuma“ und wird hier als „die unsterbliche Seele“ definiert. Es liegt mir fern, die Arbeit anderer zu kritisieren, doch hat mein Studium von Gottes Wort einen sehr deutlichen Unterschied zwischen Geist und

Kapitel 1

Seele offenbart. Ich stimme deshalb mit oben genannter Definition des Wortes „pneuma“ nicht überein. Dein Geist ist nicht deine „unsterbliche Seele“, sondern der innerste Teil von dir.

Es ist offensichtlich, was dein Körper ist. Er ist dein physischer Teil, der im Spiegel zu sehen ist. Wenn du vor mir stehst und mit mir sprichst, siehst du meinen Körper.

Sprechen würdest du jedoch zu meiner Seele, die mein mentaler emotionaler Teil ist. Manche Menschen definieren „Seele“ als „Verstand, Wille und Gefühle“. Das ist sicherlich richtig, aber unvollständig, da auch dein Gewissen mit inbegriffen sein müsste. Deine Seele ist das, was die meisten Menschen als ihre „Persönlichkeit“ bezeichnen.

Kein natürlicher Zugang

Du kannst sowohl deinen Körper als auch deine Seele fühlen. Wenn ich meine Hand auf deine Schulter lege, weißt du, dass ich dich anfasse. Ich kann dich jedoch auch berühren, ohne dir körperlich nahe zu kommen. Indem ich zu deiner Seele spreche, kann ich dich glücklich, traurig oder wütend machen. Durch meine Worte könnte ich dich sogar „verletzen“, ohne deinen Körper tatsächlich zu berühren. Es ist leicht festzustellen, wie du in deinem Körper oder deiner Seele empfindest, weil du ständig mit ihnen in Kontakt stehst.

Bei einer mentalen Inventur kann dir dein Körper sofort mitteilen, wie er sich fühlt. Du weißt, ob er gerade Adrenalin ausschüttet oder ob du müde bist, ob du gesund bist oder gegen eine Erkältung kämpfst, ob dein Kopf schmerzt oder ob die Dusche wohltemperiert ist. Eigentlich musst du nicht einmal wirklich darüber nachdenken, weil dein Körper dich ständig mit solchen Informationen versorgt.